

28. Juni 2017

von Urs Fehr (SVP)
Derek Richter (SVP)

Postulat

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob er es für sinnvoll hält, das Frauenbad am Stadthausquai auch für männliche Besucher zu öffnen. Sollten dort zukünftig auch Männer Zutritt haben, soll der Name entsprechend angepasst werden.

Begründung:

Unglaubliche 270 Seiten umfasst der Masterplan Züri-WC. Darin schreibt die Stadt: «Neue Pissairs sind aus Gleichstellungsgründen nicht vorgesehen.» Orte, zu denen ein Geschlecht keinen Zugang hat, hält die Stadtregierung nicht mehr für «zeitgemäss». Öffnet die Stadt Zürich die Badeanstalt am Stadthausquai also nicht für alle Besucher, entlarvt sie sich selber der Doppelmoral. Bereits heute sind viele Bürgerinnen und Bürger der Ansicht, dass die Gender-Politik ausser Rand und Band ist.

D. R. 1/14

